

Inklusion in der realen Welt

Beitrag von „Yummi“ vom 15. Februar 2017 21:29

[Zitat von Anja82](#)

Das gilt übrigens auch für so manches Inklusionskind was jetzt in Grundschulen sitzt. Es gibt kaum noch Integrationshelfer und wenn sind es oft junge Mädchen im freiwilligen sozialen Jahr. Eine wirkliche Wahl gibt es ja nicht mehr, Hamburg hat die Förderschulen nach und nach geschlossen oder drastisch verkleinert.

Irgendwie müssen ja steigende Kosten anderer öffentlicher Investitionen bezahlt werden. 😎
Naja, Inklusion als Sparmodell, jetzt in Kombination mit einer Vielzahl von Flüchtlingskindern ist für die Grundschulen so nicht zu schaffen.
Aber sobald meine Kleinsten das durchlaufen hat, ist es mir egal.

Ich bin es leid kopfschüttelnd aus dem Laden zu laufen und erfreue mich, dass meine Kinder ab 13 Uhr daheim sind.